

Kurzanleitung für den TechnegasPlus Technegas Generator

1. Den Argonschlauch hinten an das Gerät anschließen. Den großen Gashahn an der Argonflasche aufdrehen. Das kleine Ventil an der rechten Seite des Druckminderers aufdrehen.
2. Stecker in die Steckdose stecken und Gerät einschalten. Falls nach der letzten Untersuchung die Kammer noch nicht gespült wurde erscheint die
Anzeige: „WARTEN, KAMMER WIRD GESPUELT“ (Spülvorgang 3 bzw. 6 Minuten).
3. Handschuhe anziehen!
4. **Anzeige:** „ZUM AUSWECHSELN DES TIEGELS DAS FACH OEFFNEN“
Taste OPEN zum Öffnen der Kammer drücken.
5. Evtl. Metalltöpfchen mit altem Graphittiegel oder Tiegelresten entleeren (mit Pinzette greifen).
6. Neuen Graphittiegel auf plane Unterlage legen und die Mulde mit Ethanol (min. 95%) benetzen. Anschließend Ethanol wieder entfernen (z.B. mit Eppendorf-Pipette).
7. Graphittiegel zwischen die Kontakte setzen, dafür den linken Kontakt durch Bedienen des Hebels links unten an der Schublade ausschwenken. Um einen guten Kontakt (und damit gute Ausbeute) zu gewährleisten, den Tiegel vorsichtig zwischen den Kontakten einige Male hin und her drehen. Die Öffnung des Tiegels muss waagrecht ausgerichtet werden.
8. Den Tiegel mit konzentriertem TC-99m Eluat füllen. Meniskus sollte flach oder konkav sein. Keinen „Berg“ einfüllen. Aktivität: 300-500MBq (Richtwerte).
9. Kammer durch gleichzeitiges Drücken des linken, silbernen Zylinders auf dem Gerät und der CLOSE Taste schließen. Zylinder und Taste gedrückt halten, bis die Kammer vollständig geschlossen ist und ein Signal ertönt.
Anzeige: „AUF [START] DRUECKEN UM DAS SIEDEN EINZULEITEN“
10. Taste START drücken
Anzeige: „ARGON-GAS WIRD GEPRUEFT“ dann „PRUEFUNG AUF GASAUSTRITT“ (25 sec.). Das Eindampfen (Verdunsten) beginnt. Dauer: 6 Minuten.
Anzeige: „WARTEN, SIEDET UND SPUELT“.

Falls die gewünschte Aktivität nicht auf einmal in den Tiegel gefüllt werden konnte, kann der Eindampfvorgang nach ca. 4 Minuten (oder später) durch **zweimaliges** Drücken der CANCEL Taste abgebrochen und die Kammer zum Nachfüllen wieder geöffnet werden. Dann die Schritte 8-10 wiederholen.

Während des Eindampfens: Patienten auf dem Untersuchungstisch lagern, neues Patientenkit öffnen, Mundstück ansetzen und den Patienten damit vertraut machen. Atemtechnik erklären (Mundstück mit den Lippen umschließen, nur durch das Mundstück ein- und ausatmen, so tief wie möglich atmen).

11. **Anzeige:** „MIT [START] BRENNEN EINLEITEN“.

Wenn Patient bereit: START drücken.

Anzeige: „***WARTEN*** GAS WIRD ERZEUGT“.

Nach 15 Sekunden:

Anzeige: „VERDAMPFUNG GEPRUEFT“ dann „BITTE DEN NETZSTECKER ZIEHEN“

Ab jetzt **maximal 10 Minuten** Zeit für die Ventilation. Je eher das Technegas verabreicht wird, desto besser die Qualität der Bilder.

12. Gerät ausschalten, Stecker ziehen, Argonflasche und Druckminderer zudrehen und Schlauch lösen.

Anzeige: „,[START] OEFFNET DAS GASVENTIL“

Das Gerät zum Patienten rollen.

Hinweis: Falls das Gerät nicht zum Patienten gerollt werden muss (Patient kommt zum Gerät), kann der Schlauch angeschlossen und der Stecker eingesteckt bleiben.

13. Das Patientenkit am Generator anschließen und Mundstück in den Mund geben. Dem Patienten Nasenklemme aufsetzen. **START Taste zum Freigeben des Patientenventils drücken!**

Anzeige: „DAS GAS KANN INNERHALB VON XX:XX VERWENDET WERDEN“ zeigt an, wie lange das Technegas noch verwendet werden kann (rückwärts laufende Uhr).

Zur Verabreichung des Technegases den großen Knopf in der Mitte auf dem Gerät oder die Fernbedienung drücken und gedrückt halten und Patient atmen lassen, bis eine ausreichende Count Rate erreicht ist. Nach jedem Einatmen nach Möglichkeit **Atempause** von 3-5 Sekunden einhalten. Dann den Knopf loslassen und den Patienten mindestens 5 Atemzüge durch das Gerät und Patientenkit weiteratmen lassen, um Raumluftkontamination zu vermeiden. Erst dann das Patientenkit entfernen und entsorgen (Kontaminiert!).

14. Abschließend CANCEL Taste **zweimal** drücken (Gerät schaltet ab). Gerät zurück rollen, Gasschlauch anschließen und Gas aufdrehen. Stecker einstecken und Gerät einschalten. Spülvorgang startet (siehe Punkt 2). Nach dem Spülen **Gas zudrehen!**

Mögliche Fehlermeldung:

Falls nach Einleiten des Eindampfvorgangs die Fehlermeldung: “OFFENES FACH ODER KEIN ARGON-GAS“ oder „DIE KAMMER HAT DEN LECKTEST NICHT BESTANDEN“ erscheint könnte ein Graphitteilchen beim Schließen der Kammer eingeklemmt worden sein, sodass diese nicht dicht geschlossen werden konnte (auch wenn es so aussieht).

Abhilfe: zweimal CANCEL drücken, Kammer öffnen und jedes Fremdteilchen sorgfältig entfernen (Handschuhe!). Kammer schließen und Eindampfvorgang erneut starten.

Weitere Fehlermeldungen und deren Abhilfe finden Sie in der Bedienungsanleitung.